

Zur Christlichen Erinnerung
an Herrn
Johann Niederegger,
gewes. Lehrer
in Hof (Deferegggen).

Derselbe war geboren hier in
Hopfgarten am 24. März 1815; er
verlah durch 57 Jahre hindurch das
Amt eines Schullehrers meistens
in Hof, theilweise auch in Hopf-
garten. Durch den Eifer in Erfüllung
seines Berufes, seinen echt christlichen
Lebenswandel, sowie durch seine
Freundlichkeit im Umgang hat er
sich im Herzen aller ein bleibendes
Andenken gesichert. Er starb am
8. Oktober 1893, versehen mit den
hl. Sterbesacramenten.

R. I. P.
Mein Jesus, Barmherzigkeit!
(100 Tage Ablass.)



Zur frommen Erinnerung im Gebete
für die Jungfrau
Christina Niederegger
am Außerrieger auf Hof in Hopfgarten,
welche, am 25. Februar 1847 geboren,
nach geduldigst ertragenem Leiden, öfters
gestärkt mit den hl. Sacramenten, am
12. Februar 1905 selig im Herrn
verschied.

R. I. P.
Das ist der allerhöchste Tod,
Wenn eine Jungfrau geht zu Gott;
Nicht hängt sie an die Welt ihr Herz,
Sie schwingt sich freudig himmelwärts
Und folgt dort oben immerdar
Dem Lamm in der Jungfrau'n Schar.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
100 Tage Ablass.
Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
300 Tage Ablass.

Bilder und Druck der Preßvereinsdruckerei, Brigen.



Zur frommen Erinnerung im Gebete
für
Ursula Kleinlercher,
geb. Niederegger — Handelsfrau in Hopfgarten,
welche, am 18. September 1844 ge-
boren, nach längerem, mit erbaulicher
Geduld ertragenem Leiden, öfters ge-
stärkt mit den heil. Sterbesacramenten,
am 16. April 1900 selig im Herrn
verschied.

R. I. P.
Herr, durch deines Sohnes Leiden
Und durch deiner Mutter Schmerz,
Vater, nimm zu ew'gen Freuden
Diese Seele himmelwärts!

Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!
300 Tage Ablass.

Bilder und Druck der Preßvereinsdruckerei, Brigen.



Gedenket im frommen Gebete
auch des im zartesten Alter gestorbenen Knaben
Johann Nep. Kleinlercher,
einzigen Enkels des Lehrers in Hof, Seel-
sorge Hopfgarten, Deferegggen,
welcher am 23. Sept. 1877 geboren, nach sehr
schmerzlicher, geduldig ertragenen Krankheit und
nach Empfang aller heil. Sterbesacramente, im
8. Lebensjahre, von den Seinigen, als einziges
Kind tief betrauert, am 24. Juli 1885 gottselig
im Herrn verschieden ist.

Er ruhe im Frieden!

Klaget nicht, Liebste, in Euern Leiden!
Himmelwärts erhebt das arme Herz;
Droben warten Euer ew'ge Freuden,
Oben stilt der Herr ja jeden Schmerz.

Gedenket sei die heiligste, unbefleckte und reinste
Empfängniß der allerseeligsten Jungfrau und Gottes
Mutter Maria!
(300 Tage Ablass. Leo XIII. 10. Sept. 1878).
Süßestes Herz Jesu, sei meine Liebe!
(300 Tage Ablass.)

Druck u. Bilder v. J. Wohlgenuth, Bozen



Zur frommen Erinnerung im Gebete
für die Jungfrau
Maria Bergler
am Außerrieger in Hopfgarten,
welche, am 16. Juli 1875 geboren,
nach langem, geduldigst ertragenem
Leiden, gestärkt mit den hl. Sterbesa-
cramenten, am 24. Oktober 1902 selig
im Herrn verschied.

R. I. P.
Du rein warst du für dieses Erdenleben
Du gut dein Herz, zu kindlich dein Gemüt,
Denn hieß dich Gott schon früh zu Engeln schweben,
Wo dir der Lohn für deine Unschuld blüht.

Mein Jesus, Barmherzigkeit!
[100 Tage Ablass.]
Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
[300 Tage Ablass.]

Bilder u. Druck der Preßvereinsdruckerei in Brigen.

Johann Niederegger

*24.03.1815 †08.10.1893

Christina Niederegger

*25.02.1847 †12.02.1905

Ursula Niederegger, verehel. Kleinlercher

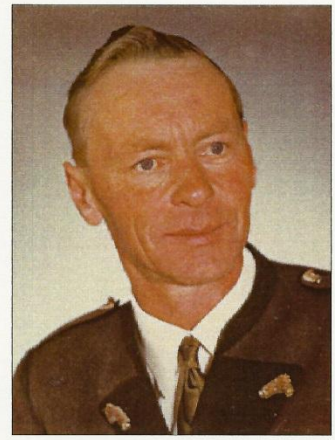
*18.09.1844 †16.04.1900

Johann Nepomuk Kleinlercher

*23.09.1877 †24.07.1885

Maria Bergler

*16.07.1875 †24.10.1902



In Liebe und Dankbarkeit
gedenken wir im Gebet

Herrn
Jakob Blaßnig
vulgo Außerrieger

* 29. Mai 1920
† 21. August 2002

Die Zeit Gott zu suchen, ist das Leben,
die Zeit Gott zu finden ist der Tod,
die Zeit Gott zu besitzen ist die Ewigkeit.

Er ruhe in Gottes Frieden.

Jakob Blaßnig

*29.05.1920 †21.08.2002



Gedenket im Gebet

Frau
Maria Blaßnig
vlg. Ausserrieger Moidele

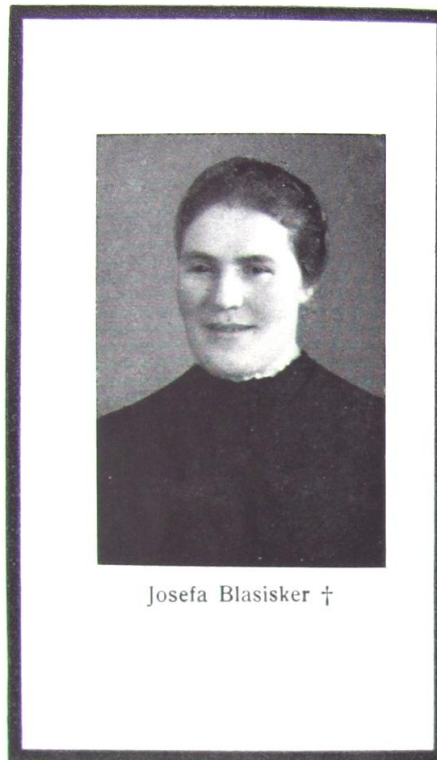
geb. am 21. November 1909
gest. am 17. Juni 2004

Leg' alles still in Gottes ewige Hände,
das Glück, das Leid,
den Anfang und das Ende.

Sie ruhe in Gottes Frieden.

Maria Blaßnig

*21.11.1909 †17.06.2004



Josefa Blasisker †

+

GEDENKET IM GEBETE
an meine liebe Gattin, unsere gute
Mutter, Frau

Josefa Blasisker

welche nach kurzem Leiden, versehen
mit den heiligen Sterbesakramenten,
am 3. Juli 1967 in ihrem 55. Lebensjahr
selig im Herrn verschied.

Sie ruhe im Frieden!

Hat der Tod uns auch geschieden,
Unsere Liebe schied er nicht.
Teure Gattin, Mutter, ruh' in Frieden,
Unsere Liebe stirbt ja nicht.
Wir hoffen auf ein Wiederseh'n
Vereint mit dir in Himmelshöh'n.

**Süßes Herz Maria, sei meine
Rettung!**
(300 Tage Ablass)

Jesus, Maria und Josef!
(300 Tage Ablass)

**Heiligstes Herz Jesu,
ich vertraue auf dich!**
(100 Tage Ablass)

Druck: Mahl, Lienz

+

Gedenket im Gebete
unserer guten Mutter und Großmutter,
Frau

Gertraud Haider
geb. Blaßnig
Brennermutter

welche durch einen tragischen Ver-
kehrsunfall, im 80. Lebensjahr aus unse-
rer Mitte gerissen wurde.

Sie ruhe in Gottes Frieden!

Ein Leben der Arbeit,
ein Leben der Pflicht
ging stillen Schrittes zu Ende.
Verstummt ist das mahnende Mutterwort,
erkaltet die rastlosen Hände.
Doch über dem Grab
blüht die Hoffnung auf,
daß einst sich das Leben erneure,
und Eltern und Kinder sich wiederseh'n
im Lande der ewigen Treue.

Mein Jesus Barmherzigkeit!

Herr, lohne ihre Güte
durch den ewigen Frieden.

MAHLDRUCK LIENZ

Josefa Blaßnig, verehel. Blasisker (Außerpfiske)

*11.02.1912 †03.07.1967

Gertraud Blaßnig, verehel. Haider (Brenner)

*21.08.1908 †16.11.1987

+

Gedenket im Gebete
an meine liebe Gattin, unsere Mutter,
Schwiegermutter, Großmutter, Schwester,
Schwägerin und Tante, Frau

Anna Obetzhofer
geb. Blaßnig

welche, geboren am 28. April 1913, nach
kurzer, schwerer Krankheit, versehen mit
den hl. Sterbesakramenten, am 21. Mai 1996
in ihrem 84. Lebensjahr selig im Herrn
verschied.

Sie ruhe in Gottes Frieden!

Vorüber sind die Leidensstunden
O sieh, die Himmelskron' ist dein;
Ein jedes Leid, das du empfunden,
es glänzt daran als Edelstein.
Du gutes, edles Mutterherz,
geduldig hast du ausgelitten;
dein Geist, der flog nun himmelwärts,
weil du den guten Kampf gestritten.
Daß unser werde gleicher Lohn,
erbitte uns an Gottes Thron.
Mein Jesus Barmherzigkeit!

Herr, in deine Hände,
empfehle ich meinen Geist.

Foto: Dina Mariner, Druck: Mahl, Lienz

Anna Blaßnig, verehel. Obetzhofer (Innerrieger)

*28.04.1913 †21.05.1996